

Bericht aus der ersten Klausurtagung des Gemeinderats zum Mobilitätskonzept

Der Gemeinderat hielt am 30.09. und 01.10.2022 zum ersten Mal eine Klausurtagung zum Mobilitätskonzept ab.

Da die Mobilität und der zukünftige Umgang wichtige Stellschrauben der Stadtentwicklung sind, wurde der Gemeinderat in diesen eineinhalb Tagen durch die Verkehrsplaner des Büros BS Ingenieure Ludwigsburg umfangreich über den Stand der Bearbeitung des Mobilitätskonzept selbst und über die Untersuchungen zu den einzelnen Mobilitätsformen informiert.

Weitere Informationen erhielten die Gemeinderät:innen durch Herrn Wetzke vom Kompetenznetz Klima Mobil zum Thema Klimawandel und Klimaschutz incl. der Landesziele und von Herrn Wolf von der NVH Nahverkehr Hohenlohekreis zum Thema Entwicklung ÖPNV.

Der Gemeinderat nahm sich viel Zeit zur intensiven Auseinandersetzung mit den Fragen und auch möglichen Planfällen zur künftigen Mobilität.

Diese Klausurtagung diente auch der Vorbereitung der für November geplanten zweiten Klausur, in der auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse der Gemeinderat das Leitbild, die Ziele und mögliche Maßnahmen erarbeitet bzw. festlegen wird.



Ein wesentliches Element der Tagung war es, dem Gemeinderat die von der Bürgerschaft in zwei Workshops eingebrachten Probleme und Ideen vorzustellen. Diese dienen auch als Basis zur Diskussion und sollen so weit wie möglich berücksichtigt werden.

Begleitet wurde die Klausurtagung vom Verkehrsplanungsbüro BS Ingenieure aus Ludwigsburg, der Stadtverwaltung und vom Team der Moderatorin Stephanie Utz vom Büro SINNWERKSTADT aus Regensburg.

Hinweis:

Auf der städtischen Homepage können Sie ab sofort alle wichtigen Informationen rund um das Mobilitätskonzept und die Arbeit des Arbeitskreises Mobilität abrufen. Wenn Sie Wünsche, Anregungen, Vorschläge und Kritik zum Thema Mobilität haben, dürfen Sie uns diese gerne unter mobilitaet@oehringen.de mitteilen.